



ZENTRUM

Deutsche Zentrumspartei
Älteste Partei Deutschlands - gegründet 1870
Stadtverband Meerbusch

CHRISTLICH / SOZIAL / UNABHÄNGIG

Deutsche Zentrumspartei – Stadtverband Meerbusch
c/o W. Müller – Am Meerkamp 26 – 40667 Meerbusch

An die
Bürgermeisterin der Stadt Meerbusch
Frau Angelika Mielke-Westerlage
Postfach 1664
40641 Meerbusch

Wolfgang Müller
Stadtverbandsvorsitzender

Am Meerkamp 26
40667 Meerbusch

Telefon: (0 21 32) 75 02 – 0
Telefax: (0 21 32) 75 02 – 29
E-Mail: info@stb-wolfgang-mueller.de
Web: www.zentrumspartei-meerbusch.de

per E-Mail: beate.heidbreder-thoeren@meerbusch.de

19.09.14 WM/Ko

Anfrage **Schließung der Stadtverwaltung**

Sehr geehrte Frau Mielke-Westerlage,

hiermit bitte ich Sie, zu nachfolgendem Vorgang einmal Stellung zu nehmen:

Sachverhalt:

Am 17.09.2014 habe ich gegen 16.00 Uhr erfahren, dass die Verwaltungseinrichtungen am darauffolgenden Donnerstag wegen einer Feier im Bauhof den ganzen Tag geschlossen sind. Mir war aus der Presse bis dahin nichts bekannt. Ich rief die Presse an, hinterfragte die Sachlage, und bekam zur Antwort, von diesem Gerücht habe man ebenfalls gehört.

Daraufhin muss wohl die Presse bei der Stadt Meerbusch nachgefragt haben, denn ich bekam kurze Zeit später die Nachricht von der Presse, die Mitteilung erscheint am Donnerstag in der Zeitung.

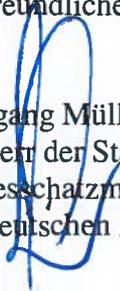
Meine Frage lautet nun an Sie, ob dies wahr sein kann, dass Sie es versäumt haben die Bürger Meerbuschs zeitgerecht über die eintägige Schließung zu informieren. Ich möchte nicht wissen, wie viele Bürger Meerbuschs sich für diesen Donnerstag von der Arbeitsstelle frei genommen haben um in einem der Ämter etwas zu erledigen. Einen bloßen Hinweis im städtischen Aufzug oder im Internet reicht für meine Begriffe nicht aus. Nicht alle Bürger in Meerbusch haben einen Internetanschluss, auch nicht jeder Bürger besucht täglich eine der städtischen Einrichtungen um sich zu informieren, dass die Verwaltung wieder einmal geschlossen hat um zu feiern.

Vor kurzem hat sich das Planungsamt darüber geäußert, dass die Arbeit nicht geschafft wird. Auch Sie haben sich in der letzten HFW- Ausschusssitzung dazu geäußert, dass die Mitarbeiter der Verwaltung reichlich Arbeit haben.

Da frage ich mich doch allen Ernstes, wieso jetzt nach drei Wochen die Verwaltung schon wieder frei hat und feiert.

Darüber hinaus möchte ich wissen, aus welchem Etat diese beiden Veranstaltungen
- Veranstaltung A im Bauhof; wohl nur mit Mitarbeitern des Bauhofs und Veranstaltung B
ebenfalls im Bauhof; wohl alle Verwaltungsmitarbeiter der Stadt Meerbusch -
finanziert worden sind, und vor Allem was sie gekostet haben..

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Müller
Ratsherr der Stadt Meerbusch
Landesschatzmeister
der Deutschen Zentrumspartei NRW